

Termin der Probenahme	Parameter		Parameter		ausgezeichnet		gut		ausreichend		mangelhaft *		kontrollbedürftig **		Badeverbot ***	
	IE	EC	IE	EC												
09.05.2016	143	<	15		EC				IE							
23.05.2016	15		46		IE/EC											
06.06.2016	15		371		IE				EC							
20.06.2016	<	15	45		IE/EC											
04.07.2016	30		627					IE	EC							
18.07.2016	15		77		IE	EC										
01.08.2016	46		30		EC				IE							
15.08.2016	<	15	127		IE			EC								
29.08.2016	<	15	61		IE	EC										
05.09.2016	94		15		EC				IE							
12.09.2016	30		30		EC			IE								
15.05.2017	30		94			EC		IE								
06.06.2017	<	15	<	15	IE/EC											
12.06.2017	<	15	<	15	IE/EC											
26.06.2017	<	15		15	IE/EC											
03.07.2017	<	15		15	IE/EC											
17.07.2017	<	15		15	IE/EC											
31.07.2017	15		46		IE/EC											
14.08.2017	77		144					EC	IE							
28.08.2017	30		61			EC		IE								
04.09.2017	30		15		EC			IE								

Bewertung:

(s. Quelle)

	IE	EC	
≤	15	≤	60
≤	25	≤	100
≤	40	≤	160
≤	250	≤	1.000
>	250	>	1.000

= ausgezeichnet
= gut
= ausreichend
= mangelhaft *
= kontrollbedürftig **

Parameter:

Gemessen werden die Konzentrationen der beiden mikrobiologischen Parameter
IE = intestinale Enterokokken und
EC = Escherichia coli in je 100 ml Wasser.
Die Ergebnisse liegen frühestens am 3. Tag nach der Probenahme vor.

*) Der am Probenahmetag vorliegende Konzentrationsbereich lag schätzungsweise zu über 70% über dem Schwellenwert von 25 IE/100ml bzw. 100 EC/100ml, ab dem bei epidemiologischen Untersuchungen eine Zunahme des Risikos für Magen-Darm-Infekte feststellbar war (s. Quelle). Das Risiko für empfindliche Personen, sich beim Baden einen Magen-Darm-Infekt zuzuziehen, kann vermindert werden, wenn beim Baden möglichst wenig Wasser geschluckt und der Kopf nicht unter Wasser getaucht wird.

**) Der am Probenahmetag vorliegende Konzentrationsbereich lag schätzungsweise zu über 99% über dem Schwellenwert von 25 IE/100ml bzw. 100 EC/100ml, ab dem bei epidemiologischen Untersuchungen eine Zunahme des Risikos für Magen-Darm-Infekte feststellbar war (s. Quelle). Es wird empfohlen, beim Baden möglichst kein Wasser zu schlucken und den Kopf nicht unter Wasser zu tauchen. Es wurden Kontrollproben entnommen. Bei Konzentrationen über 700 IE oder über 1800 EC/100ml an zwei aufeinander folgenden Probenahmetermen, empfiehlt das Gesundheitsamt des Landkreises der Ortschaftsbehörde, ein befristetes Badeverbot zu erteilen, bis die Wasserqualität mindestens wieder als "ausreichend" eingestuft werden kann.

***) Begründung: siehe ggf. besonderen Hinweis

Quelle: Umweltmedizin in Forschung und Praxis 12 (6) 351-365 (2007). Gesundheitliche Bewertung einzelner mikrobiologischer Messergebnisse bei der Kontrolle von Badegewässern auf der Grundlage neuer epidemiologischer Erkenntnisse.